

Collage: FAR



Deutschlands beste Badplaner präsentieren: Teil 6/9

# Individualität groß geschrieben

Das Team Uli Mundle und Gottfried Bizer sowie Katrin Balaun entwarfen ein neues Badezimmer für den alleinstehenden Fotografen Lars und für die Familienmitglieder Ursula, Jürgen und Bastian. Die Badplaner platzierten sich beim 2. SBZ-Kreativ-Wettbewerb unter den 20 besten Einreichungen. Beide Beiträge gehen gezielt auf die individuellen Bedürfnisse der imaginären Auftraggeber ein.

Die Bedürfnisse der Kunden zu erkennen und individuelle Bäder zu entwerfen ist eine der Kernkompetenzen von Badplanern. Diesmal stellen wir hier zwei Teilnehmer vor, die beim 2. SBZ-Ideenwettbewerb zu den 20 besten Badplanern Deutschlands zählten. Die Teilnehmer konnten zwischen drei unterschiedlichen Zielgruppen wählen. Die ganz per-

sönlichen Zielgruppenstories sowie die passenden Wohnungen bzw. Häuser waren vorgegeben und mussten gemäß den Bedürfnissen und Vorlieben der Bewohner umgebaut werden. Übergeordnetes Thema – natürlich auch in der Kategorie Familie und Single – war das Private Spa: Gesucht wurden Ideen für das ganz private Wohlfühlbadezimmer. →

Top-20-Platzierung in der Kategorie Single: Uli Mundle und Gottfried Bizer

## Kein Bad von der Stange

Ausgefallene Bedürfnisse verlangen nach einer ganz individuellen Badplanung für den Single Lars. Das Team Uli Mundle und Gottfried Bizer platzierte sich damit unter den 20 besten Kreativ-Badplanern.

Wer könnte sich in die Bedürfnisse eines Singles wie Lars nicht besser hineinversetzen als zwei Männer? Uli Mundle (52) und Gottfried Bizer (43) sind schon seit Jahren ein eingespieltes Team in Sachen Badplanung. Als Inhaber des gleichnamigen SHK-Handwerksbetriebs hat sich Uli Mundle auf das Kerngeschäft der Komplettbad-Renovierungen spezialisiert und beschäftigt rund 20 Mitarbeiter. Für die Projektleitung ist Gottfried Bizer zuständig. Nach einer Kreativrunde kamen beide auf die Idee, ein sehr individuelles Bad für Lars zu gestalten. Der Werkstoff Beton spielt dabei eine entscheidende Rolle.

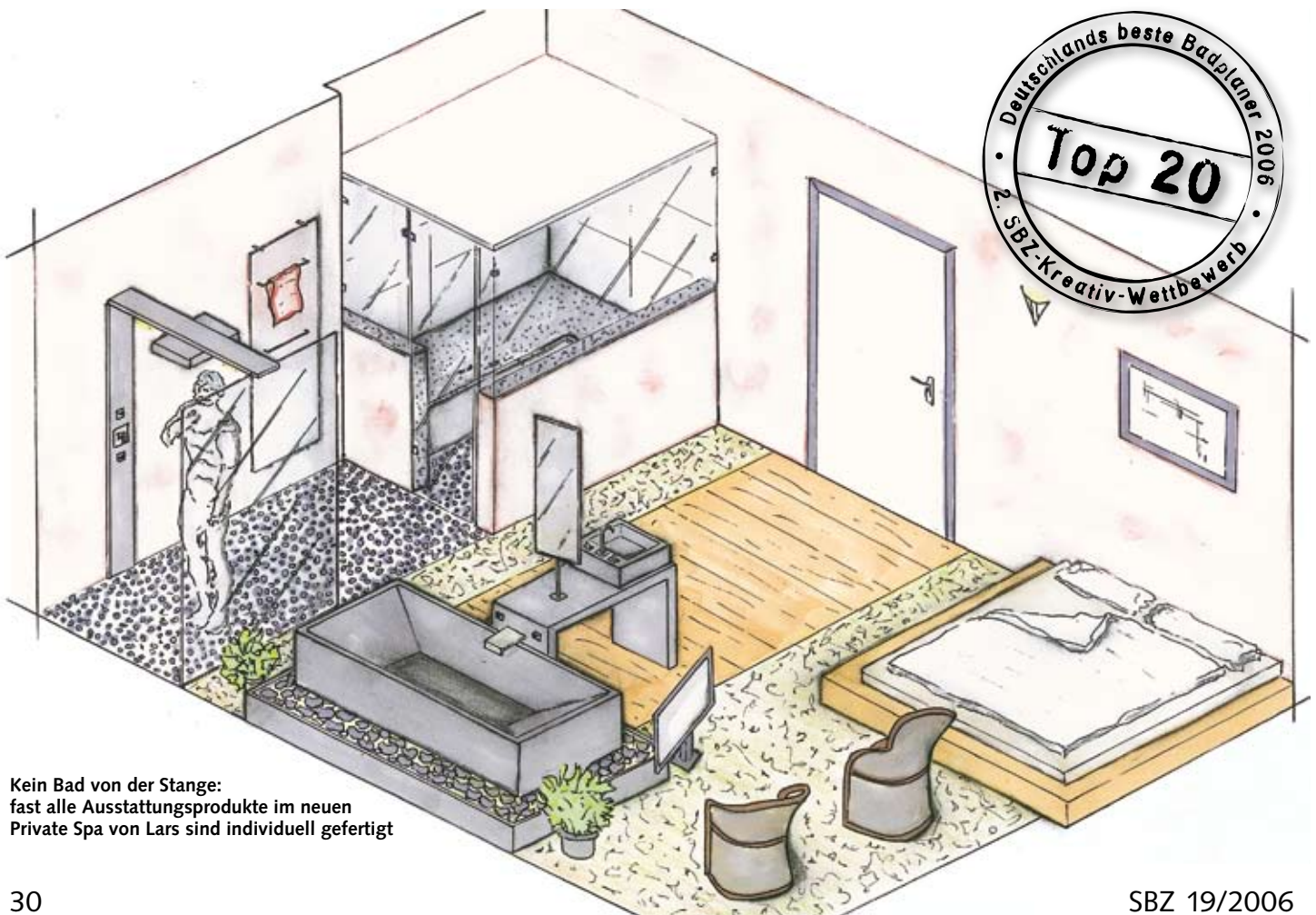
### Baden in Beton

Die beiden Kreativen räumen in der großzügigen Dachgeschosswohnung von Lars erst einmal richtig auf, sprich sie verändern den Grundriss und verlagern Funktionsbereiche. Durch das Entfernen der Wand zwischen Badezimmer und Schlafzimmer entsteht ein rechteckiger Raum von rund 32 m<sup>2</sup>. Die nun rund 6 m lange Fensterfront macht den Raum hell und freundlich. Der lästige Kleiderschrank wird kurzerhand in die Abstellkammer verlagert. Nun ist auch da endlich mal aufgeräumt worden. „Da Lars als Single lebt und somit keine Rücksicht auf die Gewohnheiten einer Lebenspartnerin oder eines Lebenspartners nehmen muss, stört die Vermischung der Räume nicht“, meint der Planer und Projektleiter Gottfried Bizer. Zu guter Letzt wird auch noch das WC aus dem kombinierten Spa/Schlafzimmer in eine weitere freistehende Kammer in der Nähe des neu entstandenen Raumes verbannt.



Top-20-Platzierung für Uli Mundle (l.) und Gottfried Bizer aus Sindelfingen

Die unterschiedlichsten Formen und Farben lassen sich mit dem sogenannten HiTec-Beton erzielen. So entstehen individuelle Möbel und auch Ausstattungsprodukte für das Badezimmer. Der ursprüngliche Werkstoff kommt ganz ohne Kunststoffzugaben aus, und sogar glatte Oberflächen können realisiert werden. Mit einer gewachsenen Oberfläche bekommt der Beton ([www.forminfunktion.de](http://www.forminfunktion.de)) nicht nur



Kein Bad von der Stange:  
fast alle Ausstattungsprodukte im neuen  
Private Spa von Lars sind individuell gefertigt

ein edles Aussehen, sondern auch eine schützende Schicht.

## Holz, Beton und Starck X

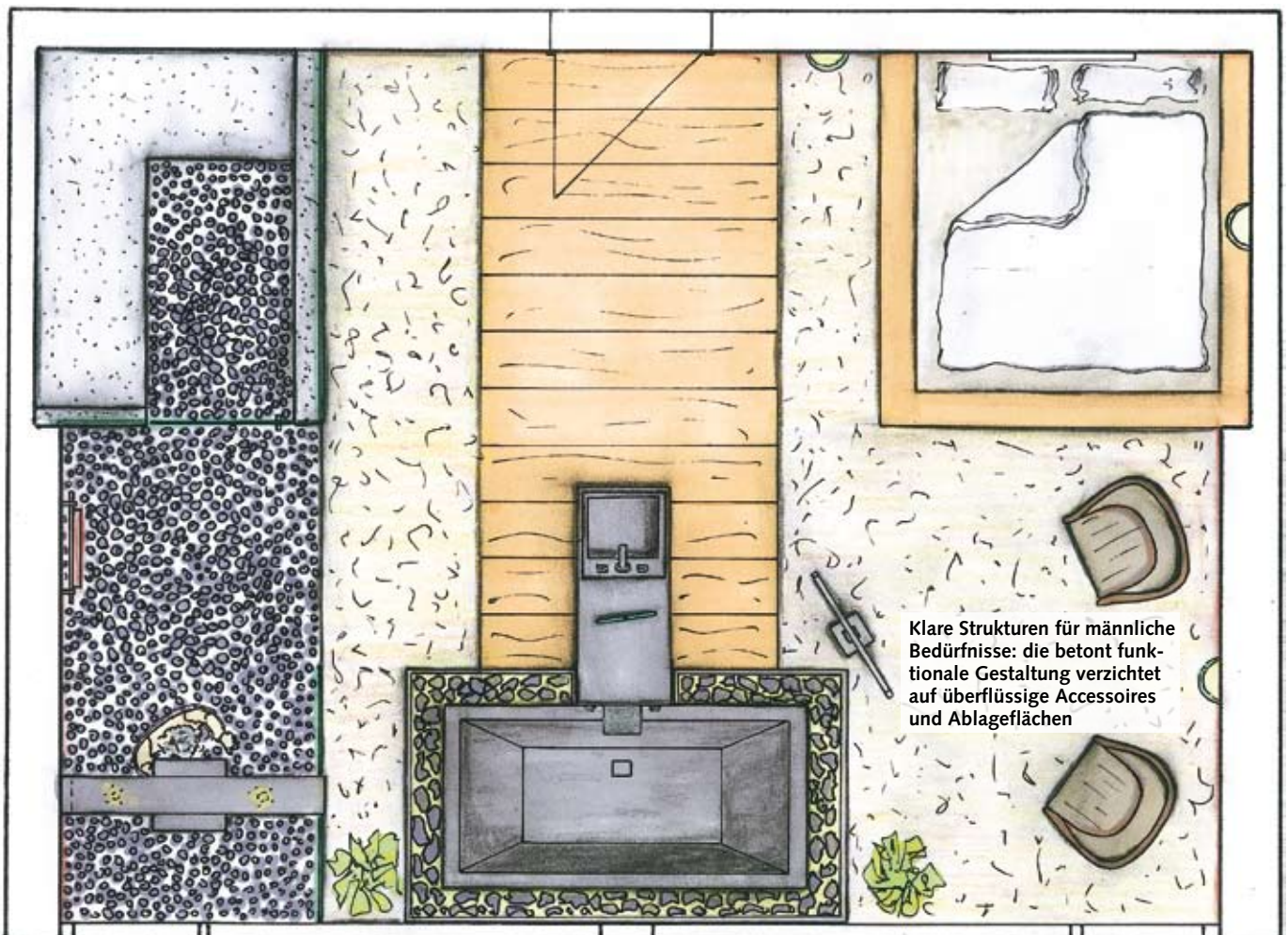
Um das individuelle Badezimmer für Lars zu formen, greifen die beiden Badplaner aus Sindelfingen zu den Werkstoffen Holz und Beton und formen daraus Sanitärprodukte nach eigener Vorstellung. Vor dem Fenster wird auf diese Art und Weise eine großzügige, freistehende Badewanne (200 x 100 cm) gegossen, die ein wenig an die brandneue Starck-X-Badewanne von Duravit erinnert. Der umlaufende Wassergraben fängt das überlaufende Wasser auf und garantiert somit unbeschwertem Plätscher-Spaß. Die Rinne wird aufgefüllt mit grauen Kieselsteinen, die auch im Duschbereich noch ein Wörtchen mitreden werden. Direkt an die Wanne angebunden wird ein freistehender, puristischer Waschtisch mit rechteckigem Becken platziert. Stauraum billigen die beiden Männer dem Single nicht zu – Lars braucht ihrer Meinung nach für seinen edlen Cashmere-Knitter-Look nicht viele Utensilien. Badewanne und Waschtisch werden passend mit einer minimalistischen Arma-

turen ausgestattet (Mem, Dornbrach). Wasser und Dampf hat Lars auf seinen Reisen ausgiebig kennen gelernt. Das Dampfbad soll daher einem Hamam nachempfunden sein. Eine ausreichend lange Sitzfläche (Granit) kann auch schon einmal als Relax-Bank genutzt werden. Die Wände der Dampfkabine sind mit einer großflächigen kalibrierten Wandfliese belegt. Die Vorderseite zum Raum wird nur halbhoch als Wand gestaltet (Illbruck), darüber erstreckt sich eine Glasscheibe bis zur Decke. Die Durchsicht soll die offene Architektur betonen. In der Decke wird ein wasser- und dampfresistentes Beleuchtungssystem eingebaut und zusätzlich neben dem Dampfgenerator ein Warm- und Kaltwasseranschluss eingeplant. Der sich anschließende offene Duschbereich wird auf dem Boden ebenfalls mit einem Kieselmosaik belegt. „Da Lars nicht so viel von elektronischem Schnickschnack hält, wird ein Regenpaneel mit manueller Steuerung unter die Decke gebaut“, so die Interpretation von Uli Mundle. Die Montage der Armatur und die Rohrführung zum Duschkopf erfolgt in einem angefertigten Edelstahlkanal, an dem gleichzeitig die Glasabtrennung befestigt wird. Last but not

## Mundle GmbH in Sindelfingen

Der SHK-Handwerksbetrieb ist ein Familienunternehmen, das schon seit über 50 Jahren besteht. Heute wird der Betrieb mit 20 Mitarbeitern (davon zwei Auszubildende) von Uli Mundle geführt und gehört der Bad & Heizung-Gruppe an. Die Kernkompetenz besteht in der ganzheitlichen Badplanung und Realisation. Nach eigenen Angaben erzielte das Unternehmen im letzten Jahr einen Umsatz von rund 2,5 Millionen Euro.  
www.mundle.de

least: Das Bett wird auf einem Podest platziert, und zwei gemütliche Sessel laden zum Fernsehen und Herumlümmeln ein. Natürlich kann Lars auch von der Badewanne aus auf den drehbaren Monitor sehen. Laut Schätzung von Uli Mundle und Gottfried Bizer ist für dieses kombinierte Schlaf-/Badezimmer ein Budget von 45 000 Euro anzusetzen – Ausstattung inklusive.





Top-20-Platzierung in der Kategorie Kleinfamilie: Katrin Balaun

# Luxus für die Familie

Doppel-Erfolg: Katrin Balaun ist bereits 1. Siegerin in der Kategorie Best Ager (SBZ 13/2006). Sie platzierte sich zudem mit ihrem Entwurf in der Kategorie Familie unter den 20 besten Badplanern von Deutschland.

**K**ann ein Badezimmer luxuriös und gleichzeitig betont zweckmäßig sein? Es kann. Der Spagat gelingt Katrin Balaun mit ihrem zweiten Wettbewerbsbeitrag zum diesjährigen SBZ-Ideenwettbewerb. Die

Klein-Familie um Ursula und Jürgen darf sich auf ein luxuriöses Private Spa freuen: Ganz viele zweckmäßige Kleinigkeiten, wie etwa viel Ablageplatz oder Fächer für die geliebten Motorradzeitschriften im WC hält die Innenarchitektin für die drei bereit. Die hochwertige Ausstattung und zahlreiche innenarchitektonische Feinheiten rechtfertigen das hoch veranschlagte Budget.

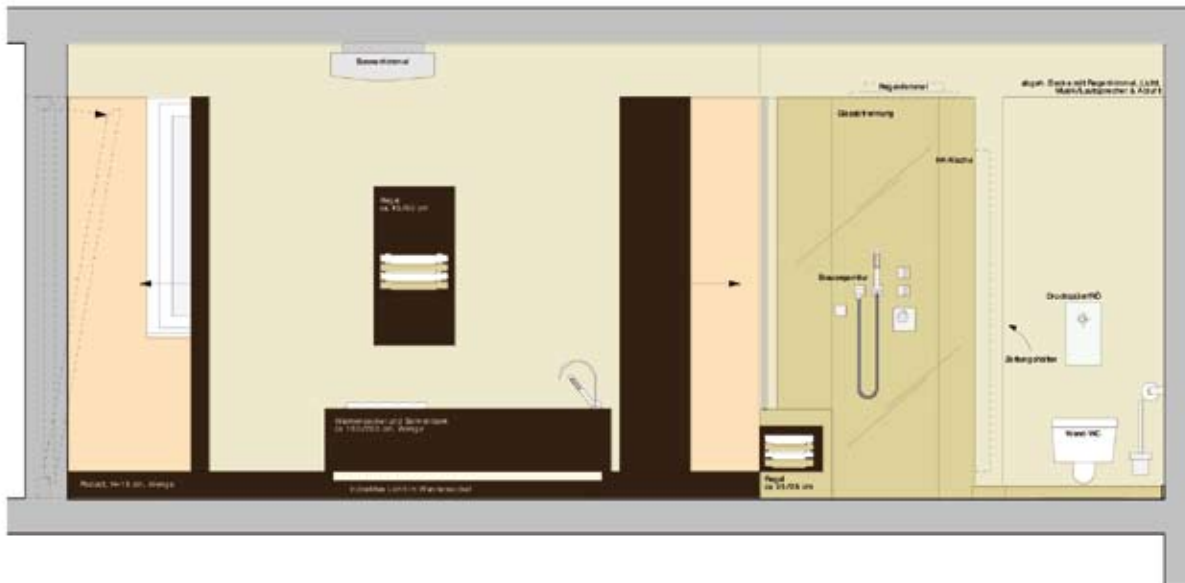
## Baden und Schlafen auf Wolke 7

Katrin Balaun teilt den Raum im Bade- und Schlafzimmer neu auf. Die bestehende Wand wird abgetragen und eine neue Leichtbau-

wand einzogen. Sinn und Zweck: das Schlafzimmer soll in das Private Spa integriert werden, wobei die Intimsphäre des Schlafes durch zwei jeweils seitlich des Betthauptes integrier-



Dipl.-Ing. Katrin Balaun aus Hamburg: Top-20-Platzierung für ihr Familien-Bad



**Champagner und kleine Häppchen:**  
Das große Podest nimmt eine Whirlwanne auf und bietet Platz zum Relaxen

te Schiebetüren (zum Schlafzimmer verspiegelt) gewahrt bleibt. Die Trennwand nimmt zur Seite des neu entstandenen Bades ein Einbauregal auf. Das neue Schlafzimmer wird komplett auf ein 15 Zentimeter hohes Podest

gestellt. Zum einen wird dieser Bereich durch die Niveauerhöhung optisch hervorgehoben, und zum anderen können unter dem Podest die notwendigen Wasserleitungen zur Badewanne verlegt werden. Kleiner Trick am Ran-

de von der diplomierten Innenarchitektin: Durch das Podest können Ursula und Jürgen zwar nicht mehr über das Schlafzimmer den hinteren Balkon betreten, dafür erhalten sie aber durch die verminderte Brüstungshöhe



**Kundenservice:** Die ausgewählten Produkte wurden in einer Collage anspruchsvoll visualisiert

vom Bett aus einen besseren Blick aus dem schönen Fenster in den Garten. Ein begehbarer Kleiderschrank mit einer zusätzlichen Sitzmöglichkeit nutzt geschickt die verbliebene Ecke des ehemaligen Badezimmers.

## Edles Ambiente

Der Raum öffnet sich in den großzügigen Entspannungsbereich, der mit Badewanne und zahlreichen Sitzgelegenheiten die durchlichtete Front zum Balkon nutzt. Die große Mittelablaufwanne wird komplett in einen Sockel aus Holz (Wengé) eingelassen, der noch viel Platz zum Ausstrecken bietet. Die Wanne ist mit Whirlpool-Funktionen sowie einem eingebautem Stimmungslicht ausgestattet. Eine Vierloch-Armatur (Mem, Dornbracht) mit Schlupfbrause rundet das Ensemble ab. Über der Wanne bzw. Liegefläche ist ein „Sonnenhimmel“ an der Decke angebracht. Der Stauraum unter der Wanne kann in Form von Regalen und Auszügen genutzt werden. Beim

Betreten des Raumes trifft der Blick in den hinteren Teil auf eine satinierte Glasscheibe, die auf einer befliesenen Sitzbank steht und die äußere Hülle der bodengleichen Dampfduschkabine (Bauelemente, Illbruck) bildet. Die gemauerte Sitzbank nimmt hinter einer Revisionsöffnung aus Holz die Technik für den Dampfgenerator auf. Ein Ablaufschlitz für das Wasser wird vor der Rückwand angebracht. Eine weitere Trennwand mit Nischen für Seifen und Waschlappen innerhalb der Duschkabine sowie für einen Handtuchrockner außerhalb der Kabine begrenzt den Raum für ein separiertes WC. Oberhalb von Dusche und WC ist eine abgehängte Decke geplant, die nicht nur einen Regenhimmel (Dornbracht), sondern auch Stereoanlage, Entlüftung und Einbaustrahler aufnimmt. Ein einschneidender Eingriff in die Bausubstanz ist die Öffnung des Mauerwerks auf der Längsseite des Balkons. Hier finden nun zwei Waschtische ihren Platz. Die Keramik-Becken werden dabei in eine Holzplatte aus Wengé-Holz eingelassen.

## Müchel Bäder GmbH in Hamburg

Schon seit Generationen – das Unternehmen wurde bereits 1932 gegründet – ist man in der Familie Müchel auf die Einrichtung von Badezimmern vom funktionellen Kleinstbad bis zum völlig durchgestylten Wohnbadezimmer spezialisiert. Das Bäderkontor im Stilwerk Hamburg präsentiert in einer großen Ausstellung ausgewählte Objekte führender internationaler Sanitär-Hersteller. Eine weitere Filiale ist in Großhansdorf beheimatet und zeigt Bäder und Küchen. [www.muechel.de](http://www.muechel.de)

Die beiden Geruchsverschlüsse werden in eingestemte Öffnungen in der Wand integriert und sind somit nicht sichtbar. Mit der Verbreiterung der Fensterflächen kommt viel Licht in das neue Private Spa. Der gemütliche Teil erhält eine lange Sitzbank, die vor der Fensterfront wandhängend montiert wird. Neben allerlei Stauraum kann Ursula hier auch einmal verträumt die herbstliche Stimmung genießen. Dank der Balkontür lässt sich auch der Balkon in das Wohlfühlkonzept integrieren.

**B**oden, Wände und die kombinierte Sitzbank mit Badewanne sind mit großflächigen Feinsteinzeugfliesen (90/90) belegt. Die Verlegung auf dem Fußboden erfolgt in Querrichtung unregelmäßig. Als Farbe wählte Katrin Balaun einen dunklen, schlammfarbigen Sandton. Alle weiteren individuellen Einbauten bestehen aus Wengé-Holz. Alle Armaturen und Accessoires erhalten eine glänzende Chromoberfläche. Die Wände werden verputzt und gestrichen – die Farbe wird ganz leicht abgetönt, passend zur Farbe der Fliese. Das Schlafzimmer wird in einem warmen Mohnblüten-Ton gestrichen. Die Beleuchtung besteht aus einer Mischung zwischen einem indirekten Stimmungslicht (Sockel Badewanne etc.) und einem direkten Licht (Funktionsflächen etc.) und kann überall gedimmt werden. Luxus hat seinen Preis: Laut Schätzung von Katrin Balaun ist für dieses kombinierte Schlaf-/Badezimmer ein Budget von ca. 100 000 Euro anzusetzen. □

Sponsored by

